News

Magazin









Flotte!

Der Branchentreff

HOME NEWSLETTER MAGAZIN FLOTTENKOMPETENZ AUTOKATALOG RECHT®STEUERN PRAXIS-TOOLS DIENSTREISE JOBS TERMINE

AUTOMOBIL | VERMISCHTES | RECHT | MANAGEMENT | LEASING | PERSONALIEN | VIDEO ARCHIV

Home » Home

RDKS-Schulungen beliebt

31.01.2018



Seit kurzem bletet die RSU GmbH, welche unter anderem auch Betreiber der Reifengroßhandelsplattform TyreSystem ist, markenunabhängige Schulungen rund um das Thema Reifendruckkontrollsysteme an. Dabel reagiert das mittelständische Unternehmen nach eigenen Angaben auf die Kundenfragen aus der hauselgenen RDKS-Hotline.

"Die ersten Termine waren bereits nach zwei Tagen komplett ausgebucht. Das freut uns natürlich sehr. Jetzt bieten wir weitere Schulungstermine in Ulm und Köln an, um der großen Nachfrage nachzukommen", erzählt Annika Winkler freudig. Die Produktmanagerin für Kfz-Teile ist die Schulungsleiterin und hilft unter anderem Anrufern am Expertentelefon bei allen Fragen rund um das Thema RDKS. Innerhalb eines Eintages-Seminars lernen die Teilnehmer alle grundlegenden RDKS-Themen, Sensoren und RDKS-Montageubehör unterschiedlichster Marken und Hersteller kennen und sammeln praktische Erfahrung im Umgang mit den Programmiergeräten Bartec "Tech500" und "Tech300", Ateq "VT56", Cub "Sensor AID", Schrader "EZ-Sensor-Programmierpad" und dem Alligator Programmierpad "PT1".

"Viele Kunden sind unsicher, welche Sensoren und welches Programmiergerät für ihren Betrieb am sinnvollsten ist. Hier lernen sie, wie sie überhaupt die passenden Sensoren für ein Fahrzeug finden können, welches Programmiergerät geeignet wäre und wie die Sensoren eingebaut, gewartet und angelernt werden oder wie ein Universalsensor kopiert und programmiert werden kann", erklärt Winkler weiter. Außerdem werden gesetzliche Rahmenbedingungen und Hintergründe erläutert und die Seminarteilnehmer können direkt Fragen zu den neu gelernten Inhalten stellen.

Interessierte können unter www.tyresystem.de/rdks-schulungen alle Termine einsehen, sich anmelden und Kontakt zur RDKS-Expertin Annika Winkler aufnehmen.